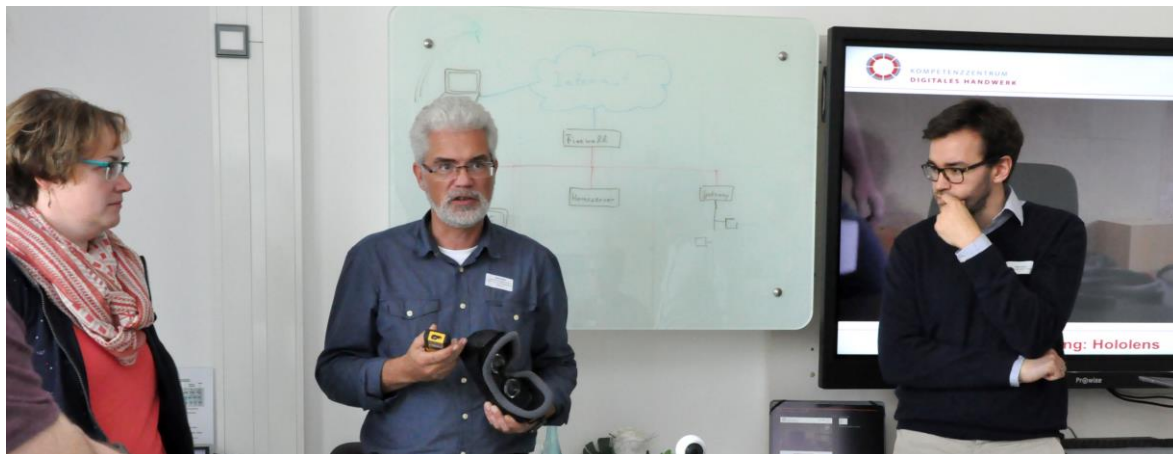


Handwerk digitalisiert sich: AR und VR auf dem Vormarsch



Oldenburg, 26. September 2018. Wie wird die digitale Zukunft im Handwerk aussehen? Mit dieser Frage beschäftigten sich die Teilnehmer des Workshops „Mobile Endgeräte und Anwendungen im Handwerk“ am Bundestechnologiezentrum in Oldenburg. Der Workshop wurde vom Kompetenzzentrum Digitales Handwerk (KDH) und der Handwerkskammer Oldenburg durchgeführt und richtete sich an Handwerksbetriebe aller Gewerke. Neben dem App-Atlas lagen die Schwerpunkte der Veranstaltung, auf Tests relevanter Anwendungen sowie die erweiterte oder virtuelle Realität (AR und VR) in der Planung und Kundenberatung.

„Ob Smart Home oder neues Badezimmer – wo die Vorstellungskraft bei vielen Menschen versagt, können AR und VR unterstützen. So verhindern sie im Zweifel, Krisen und Doppelfinanzierungen oder machen Mut zu großen Schritten“, sagt Rainer Holtz, Projektleiter im Schaufenster Informations- und Kommunikation des KDH. Weiter führt er aus: „Für das Handwerk werden die neuen Technologien daher künftig eine enorm große Rolle spielen.“

Die Teilnehmer des Workshops konnten sich ausführlich über Chancen und Risiken dieser digitalen Anwendungen informieren, die Technologien vor Ort ausprobieren und erhielten Einblicke in die Praxis und technische Lösungen.

Eine positive Bilanz

Im Workshop zeigte sich, dass alle anwesenden Betriebe über den Einsatz neuer Technologien wie VR und AR nachdenken und bereits mit den neuen Anwendungen in der Planung, Kundenberatung und auch im Service arbeiten. Dementsprechend gut wurde die Veranstaltung angenommen.



KOMPETENZZENTRUM
DIGITALES HANDWERK



Um an den Erfolg des Workshops anzuknüpfen, stehen auch weitere Veranstaltungen und eine Roadshow zur Cyber-Sicherheit im Handwerk auf dem Programm, in denen mit den teilnehmenden Betrieben interaktiv ein Maßnahmenplan zur Optimierung der IT-Sicherheit erarbeitet wird.

Der nächste Workshop „Mobile Endgeräte und Anwendungen im Handwerk“ findet am 24. Oktober 2018 statt und ist kostenfrei. Mehr Informationen zum Workshop und zur Anmeldung finden Sie unter: www.handwerkdigital.de/termine/

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an:

Rainer Holtz

Projektmitarbeiter Kompetenzzentrum Digitales Handwerk
Schaufenster Informations- und Kommunikationstechnologien

Bundestechnologiezentrum für Elektro- und Informationstechnik e.V.

Donnerschweer Straße 184
26123 Oldenburg

Tel.: +49 441 34092-280

E-Mail: r.holtz@bfe.de

Internet: www.handwerkdigital.de

Das Kompetenzzentrum Digitales Handwerk:

Das *Kompetenzzentrum Digitales Handwerk* unterstützt den handwerklichen Mittelstand bei der Erschließung technischer und wirtschaftlicher Potenziale, die sich aus der digitalen Transformation für das Handwerk ergeben. Zum Abbau von Informationsdefiziten stellt das KDH den Entscheidungsträgern und Fachexperten des Handwerks praxisnahe Informations-, Qualifikations- und Unterstützungsangebote zur Verfügung, die in vier sogenannten Schaufenstern entwickelt und illustriert werden.

Das Projekt Kompetenzzentrum Digitales Handwerk ist Teil des Förderschwerpunktes „Mittelstand-Digital – Strategien zur digitalen Transformation der Unternehmensprozesse“, der vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) initiiert wurde, um die Digitalisierung in kleinen und mittleren Unternehmen und im Handwerk voranzutreiben. Weitere Informationen zum Förderschwerpunkt finden Sie unter www.mittelstand-digital.de

Mittelstand-
Digital 

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages